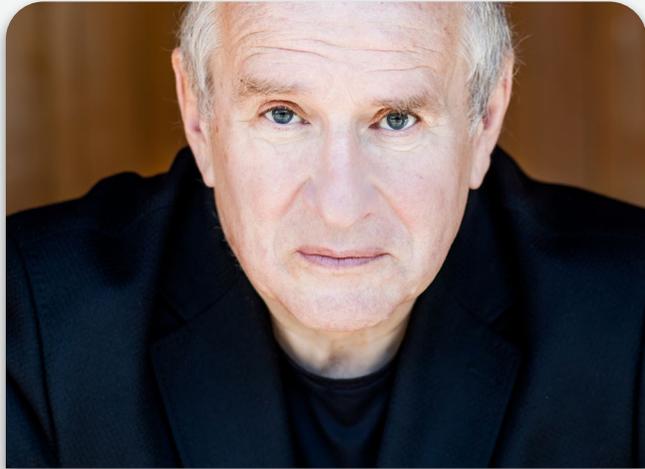


Matthias Deutschmann

Notwehr für Alle!



Matthias Deutschmann steht seit 40 Jahren auf den kleinen und großen Bühnen dieser Republik. Über ein Dutzend Soloprogramme sind dabei herausgekommen, mit handfesten Titeln wie „Eine Schnauze voll Deutschland“ (1986), „Das kleine Fegefeuer“ (1992), „Wenn das der Führer wüsste“ (1993), „Deutsche, wollt ihr ewig leben?“ (2010) oder „Wie sagen wir's dem Volk?“ (2015). Nicht vergessen ist auch der „Bunte Abend für Revolutionäre“ (1998), zusammen mit Georg Schramm und dem Pianisten Helmut Lörcher.

Das neue Programm „Notwehr für Alle“ folgt weiter dem roten Faden des Kabarets durch das politische Labyrinth dieser Tage. Alles weitere erfahren Sie mündlich und mit dem gebotenen satirischen Abstand zum um sich greifenden Wahnsinn....

Premiere: 17.10.2020 Kom(m)ödchen, Düsseldorf

*„Deutschmann - das ist satirische Wertarbeit,
jedes Programm ein Höhepunkt politischen Kabarets...“
Süddeutsche Zeitung*

Deutscher Kleinkunst- und Kabarettpreis (1994 | 95),
Leipziger Löwenzahn (2007)
Ehrenpreise:
Kabarett Baden-Württemberg | Zelt Musik Festival Freiburg (2014)

Irmgard Knef

Barrierefrei



Irmgard Knef, Deutschlands reifste und dienstälteste Kabarett-Chansonnierin und „Komödiantin der alten Schule“, feiert mit ihrem 95. Geburtstag auch ihr neues abendfüllendes Show-Programm.

„Barrierefrei“ ist Titel und Motto ihrer Show und ihres neuen Lebensabschnitts.

Sie erzählt und singt von ihrem Alltag im Seniorensitz und ihren Besuchen und Verhältnissen zum Dienst- und Pflegepersonal. Ganz Knef, ganz Diva, ganz herzliche und intelligent urkomische Uroma. Singend, swingend, disseusierend. Barrierefrei leben heißt für die „Grande Dame des halbseidenen Showbiss“ vor gar keinen Hürden mehr kapitulieren zu müssen. Weder bei den Mahlzeiten und den Zeiten der Mahlzeiten, bei Hausordnungen und zwischenmenschlichen Konventionen. Irmgard Knef überwindet Blockaden im Denken und Handeln und nimmt auf der Bühne kein Blatt vor den Mund. Humorvoll, unkonventionell und so altmodisch, dass es schon wieder mehr als retro ist – nämlich hipp!

Hildegard, die ihre Schwester Irmgard schon lange verlassen hat, wäre stolz auf die taffe Unbeugsamkeit der kleineren Blutsverwandten im Geiste.

Irmgard Knef. Nach wie vor auf den Theater- und Kabarettbühnen des Landes.

Ab jetzt: Barrierefrei

und weiterhin im Repertoire :
„Ein Lied kann eine Krücke sein“ | „Glöckchen hier, Glöckchen da!“ |
Best of „Heute Abend“ | Gala-Specials



ANDREAS REBERS



OHNE ROLF (FÜR D UND A)



IRMGARD KNEF



MATTHIAS DEUTSCHMANN

Andreas Rebers

Ich helfe gern



Neulich konnte man lesen, der Rebers hilft uns die Angst zu nehmen. Vor allem die, vor uns selbst. Und man sah, dass es gut war!

Reverend Rebers ist nur ein Arbeiter im Pointenberg des Herrn, aber mit der Wahrheit, vor allem der unbequemen, nimmt er es sehr genau. Denn wenn man Wahrheiten, die einem nicht passen, in den Schrank sperrt, werden sie giftig. Und damit nicht die Falschen den Giftschrank öffnen, macht er es lieber selber und nimmt zur Not auch die Prügel in Kauf. Das führt gelegentlich dazu, dass er die richtigen Fragen zum falschen Zeitpunkt stellt. Und dieses Programm ist ein Programm über alles was toxisch ist. Schuldgefühle, faule Kredite, faule Ausreden, Nazismus und Narzissmus. Also ein Programm über uns. Die Moralische Großmacht Deutschland.

Hier wird Volkes Stimme mit Volkes Stimme entlarvt. Und wenn am Ende der Teufelsaustreibung noch etwas auf der Bühne herumliegt, kommt in der Zugabe der Tatortreiniger und beseitigt die restlichen Spuren.

Gegen Wahn und Populismus – hilft nur ein guter Exorzismus.

Ich helfe gern. Wann und wo immer sie wollen!

Dieter-Hildebrand-Preis 2018 | Bayerischer Kabarettpreis
Deutscher Kleinkunst- und Kabarettpreis | Salzburger Stier u.a.

OHNE ROLF

Erlesene Komik



Das Schweizer Duo hat mit der „Erlesenen Komik“ eine komplett neue Kleinkunstform geschaffen. Eine simple Idee – genial umgesetzt: Sprechen heißt bei OHNE ROLF Blättern. Die auf 1000 Plakate gedruckten knappen Sätze wie auch das überraschende Geschehen zwischen den Zeilen sind umwerfend witzig, spannend und gelegentlich sogar musikalisch. Gelacht wird zwischen den Zeilen, und das Auge hört mit.

Mit ihren mittlerweile vier Programmen „BLATTRAND“, „SCHREIBHALS“, „UNFERTI“ und „SEITENWECHSEL“ gelingt es dem mehrfach preisgekrönten Luzerner Duo Theater-, Comedy- und Kabarettfans gleichermaßen zu begeistern.

Die Neue Zürcher Zeitung feierte OHNE ROLF als DIE Schweizer Kleinkunst-Entdeckung am Zürcher Theaterspektakel und die Bonner Rundschau schrieb: „Das Publikum im Pantheon-Theater erlebte die originellste, sympathischste und abgedrehteste Mischung aus absurdem Theater und philosophischem Kabarett, die zur Zeit auf deutschen Kleinkunsthöfen zu sehen ist.“ Die Jury zum Deutschen Kleinkunstpreis lobt: „Noch nie war Lesen so wunderbar, aufregend und herrlich unterhaltsam“.

Konzept & Spiel: Jonas Anderhub und Christof Wolfsberg
Regie: Dominique Müller

Deutscher Kabarett-Preis 2015 | Deutscher Kleinkunstpreis 2014
Prix Pantheon 2007 | Schweizer Innovationspreis SurPrix u. a.

MarionWächter
AGENTUR

Westfälische Str. 27a
D - 10709 Berlin
+49 (30) 3100 4979
+49 (0)151 125 125 26
agentur@marionwaechter.de
www.marionwaechter.de